

Fachausbildung **Kinesio-Taping**



Grundlagen

Allgemeines über Kinesio-Taping:

Das Kinesio-Taping ist vor ca. 30 Jahren vom japanischen Arzt und Chiropraktiker KENZO KASE erstmalig entwickelt worden. Ein eigens von ihm entwickeltes Tapematerial und die von ihm beschriebene Anwendungstechnik nutzen den körpereigenen Heilungsprozess des Menschen. Kinesio-Taping nimmt Einfluss auf das neurologische und zirkulatorische System des Patienten. Durch das Aufkleben von Kinesio-Tape bei maximaler Hautvordehnung kommt es zu einer wellenförmigen Anhebung der Haut, sobald sich das Gelenk wieder in Ruhestellung befindet. Jetzt ist eine Regulation der Lymph- und Blutzirkulation durch Raumvergrößerung zwischen Haut und Muskulatur möglich. Es kommt zur Funktionsverbesserung der Gelenke durch Regulation des Muskeltonus. Durch ein Aufbringen des Tapes in Vordehnung auf entspannter Haut, kann man Schmerzpunkte entlasten, oder auch Korrekturen in Gelenkfunktionen vornehmen. Diese verschiedenen Möglichkeiten bieten dem Therapeuten und der Therapeutin vielfältige Möglichkeiten die Therapie zu unterstützen.

Einsatzbereiche:

- * begleitende Behandlung im Freizeit- und Leistungssport, zur Prophylaxe oder während der Rehabilitation, v. a. nach Sportverletzungen
- * Funktionsverbesserung von Muskeln, Bändern, Sehnen und Gelenken
- * Reduzierung von Schmerzen, z. B. bei Erkrankungen der Wirbelsäule, Gelenke oder der Muskulatur
- * bei Erkrankungen des Nervensystems
- * Regulation der Lymph- und Blutzirkulation
- * Behandlung von störenden Narben
- * Einfluss auf Energieleitbahnen des Körpers bzw. Akupunkturpunkte

Inhalte des Kurses:

- Anatomische Grundlagen
- Klebe-Techniken
- Kontraindikation
- Viel Praxis

Kursleitung:

Carsten Kreft

Diplom-Sportwissenschaftler
Heilpraktiker

Klassische Massage
Craniosacrale Therapie
Dorn-Therapie
Kinesio-Taping
Schröpfen



Auf einen Blick:

Lehrgangstermine: 1 Wochenende im Herbst 2012

Kosten: € 170,- pro Seminar

Bildungsscheck/Prämiengutschein möglich!